Aether-Blüten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **84 (1958)**

Heft 52

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

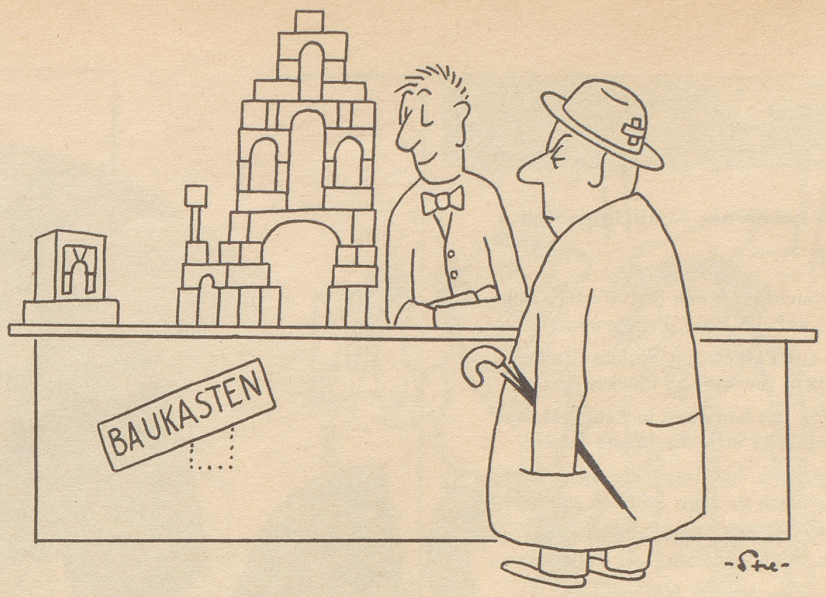
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Es lebe die Lüge!

Ob Sie mir's glauben oder nicht: In Basel (ausgerechnet!) ist soeben ein Lügnerklub gegründet worden. Er nennt sich vielversprechend Münchhausen-Klub, und wer Mitglied werden möchte, der hat sich schriftlich zu bewerben und mit einer eigenen Lügengeschichte über seine Fähigkeiten auszuweisen. Das bereits zirkulierende Geschichtlein, Journalisten hätten diese Bedingung nicht zu erfüllen und würden zum vornherein als Ehrenmitglieder aufgenommen, hat als Bewerbung keine Chancen. Obwohl es völlig aus der Luft gegriffen und von A bis Z erlogen ist.

Kebi



«... und haben Sie kleine Bomben, mit denen man das Ganze wieder sprengen kann?»

Am Hitsch ſi Meinig

Dar Täggst-Redakhtar vum Näbalschpalter isch a schtrenga Maa. Und är hätt khoga schtrengi Brüüch. Aso aswenn im Okhtoobar dinna schribbt är, as wääri denn öppa an dar Zitt, wenn man imm dar Bejtraag für d Wianachtsnummara schickha teeti. Also hockhsch häära, khlübbsch an da Fingarbeeri umanand – abar wia söllman im Okhtoobar aswas vum Khrischkhindli khönna schriiba, wenn no d Öpfal an da Bömm hangand und dar eerschti Suusar durr da Hals aabakhrällalat ...

Jo khasch tenkha! Üüsara Redakhtar isch a gschiida Maa und waiß genau, daß hüttzutaag d Wianacht schu im Novembar aafangt. Riisigi Wienachtsschtärna wärdand übar da Schtrooßan uufghenkht, übar dia schwiinslädarna Khoffara in da Schaufenschtar wird Engalshoor vartailt, alli Drogaria schtelland in ainam Schaufenschtar Khärzan uus und im andara Schnapsfläscha und jeedan Oobat häsch im Briafkhaschta drej Pfund Rekhlaama.

Wianachtsziit, oh du seeligi Zitt – fasch hetti gschribba: Gschäftszitt! Und noch miinara Mainig wääris nitt amool falsch gsii. Dar Khrischbomm isch gad no guat gnuag als Blickhfengar für Telewischn-Apparäätli und Daamabluusa. Um da Schtall vu Beetleheem umma schtönd Rasiarmaschinna und z Khrischkhindli – jo, z Khrischkhindli khunt miar bald vor wian a Manggää, wo zmitzt im Summar muaß Wintarkhlaidar vorfüara. Aarms Khrischkhindli!

Lieber Nebelspalter!

Als die italienische Gemeinde Tallone die alte Raubritterburg auf dem Monte Capucino in einen Gewerbebetrieb umwandeln wollte, stieß sie auf den heftigen Protest der Lokalhistoriker, da eine solche Verwendung der Tradition der Burg zuwiderlaufe. Die Gemeinde fand einen stilvollen Ausweg: sie quartierte in der Burg ihr Finanzamt ein.

TR

Parallelen

«Wissenschafter des britischen Innenministeriums gaben das Gutachten ab, daß Flaschenbier nach einem Atomangriff genossen werden könne; nur müsse vorher der radioaktive Staub von der Flasche entfernt werden.»

Zitiert in ‹Der Spiegel›, v. 24. 9. 1958

und

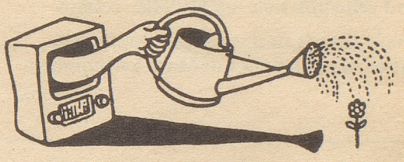
«Radioaktiver Staub kann nicht vernichtet werden; die Strahlung nimmt aber mit der Zeit ab, wodurch er weniger gefährlich wird.» (Das kann bekanntlich von einer Sekunde bis zu hunderttausend Jahren dauern.) «Eine rasche Säuberung kann nur dadurch erreicht werden, daß der Staub entfernt und derart aufbewahrt wird, daß er keinen Schaden anrichten kann. Er kann zum Beispiel vergraben werden» ... «Lebensmittel, die in dichten, nicht angebrochenen Verpackungen aufbewahrt werden, zum Beispiel Konserven, Plastik- oder Zellophanhüllen, können nach gründlicher Reinigung der Verpackung verwendet werden».

Schweizerischer Zivilschutz: Der Strahlenschutz

und vielleicht in gleicher Weise:

Eine unter Strom stehende Hochspannungsleitung von 10 000 bis 100 000 Volt kann ohne besondere Gefahr berührt werden, wenn die Leitung vorher mit einem trockenen Lappen sorgfältig abgewischt worden ist.

– Meine Großmutter aber, wenn sie noch lebte, würde dazu sagen: «s isch ei Tüfel, der Ätti und der Samichlaus!» Paul Wagner



Aether-Blüten

Im Kommentar der möglichen Folgen einer auch bei uns einreißenden Hula-hoop-Reif-Mode fiel im Zürcher ‹Café Endspurt› der Satz: «Wänn alli Lüt schlank würid, wäred üseri Schtraße wieder breit gnueg ...»

Ohohr

Weihnachten

Drüben in Amerika kommt der Weihnachtsmann mit 6 Rentieren und einem Schlitten aus Lappland angefahren. In einem großen Umzug, schöner als bei uns an der Fasnacht, fährt er mit viel Glockengebimmel durch die Hauptstraße und der Rummel freut groß und klein. Die Hauptsache aber sind in Amerika wie bei uns die Geschenke. Oft scheint es sogar, als ob der Spender fast noch die größere Freude hätte als der Beschenkte, und das ist dann wohl der Lohn der guten Tat. Nirgends aber ist die Freude größer als da, wo das Geschenk aus einem prächtigen Orientteppich, natürlich von Vidal an der Bahnhofstraße in Zürich besteht!

Schuppen verschwinden

rascher mit RAUSCH Conservator

Schuppen sind Vorboten der Glatze. Beuge vor mit Rausch-Conservator Flaschen à Fr. 4.10 und 6.70 im guten Fachgeschäft.

RAUSCH, Inh. J. Baumann, Fabrik kosm. Prod., Kreuzlingen

Ein *Traubensaft* voll edler Kräfte ist RESANO! Versuchen Sie ihn!

Bezugsquellennachweis durch Brauerei Uster